

Bewerbungsmodalitäten

Ihre kompletten Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte an die rückseitige Adresse.

Dem **Aufnahmeantrag** sind beizufügen:

- > Lebenslauf in tabellarischer Form mit Lichtbild und Angaben über den bisherigen Bildungsweg und die ausgeübte Berufstätigkeit
- > Zeugnis der Gesundheits- und Krankenpflegeausbildung
- > Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung
- > Zeugnis zum Nachweis der Aufnahmevoraussetzungen
- > Nachweis Kinästhetikgrundkurs

Haben Sie Fragen?

Wir informieren Sie gerne.

Träger der Weiterbildung

Schwarzwald-Baar Klinikum

Prof. Dr. med. Albert Benzing

Direktor

Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin
Weiterbildung für Intensivpflege und Anästhesie
Ärztlicher Leiter

Martin Schraut, M.A.

Fachpflegekraft

Pflegerische Leitung der Weiterbildung für
Intensivpflege und Anästhesie

So finden und erreichen Sie uns:



Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Vom **Schwarzwald-Baar-Kreis**:
Akademie für Gesundheits- und
Sozialberufe, Herr Holthuis

Bewerber aus **Tuttlingen** und **Waldshut**:
Weiterbildung für Intensivpflege und
Anästhesie, Herr Martin Schraut, M.A.

Schwarzwald-Baar Klinikum
Weiterbildung für Intensivpflege
und Anästhesie
Martin Schraut, M.A.

Klinikstraße 11
78052 Villingen-Schwenningen

Telefon: +49 (0) 7721 93-0
Direkt: +49 (0) 7721 93-1752
Fax: +49 (0) 7721 93-91719
E-Mail: martin.schraut@sbk-vs.de
Internet: www.sbk-vs.de



SCHWARZWALD-BAAR
KLINIKUM



Information zur
Weiterbildung für
Intensivpflege und
Anästhesie

**WEITERBILDUNG FÜR
INTENSIVPFLEGE UND ANÄSTHESIE**

AKADEMISCHES
LEHRKRANKENHAUS DER
UNIVERSITÄT FREIBURG

Die Weiterbildung

Intentionen der Weiterbildung

Die Weiterbildung soll Gesundheits- und Krankenpflege-rInnen mit ihren vielfältigen Aufgaben in den verschiedenen Fachgebieten der Intensivpflege und intensivmedizinischen Versorgung vertraut machen und ihnen die zur Erfüllung dieser Aufgaben erforderlichen speziellen Kenntnisse, Fertigkeiten und Verhaltensweisen vermitteln.

Dazu zählen insbesondere:

- > Kompetente und verantwortliche Durchführung der geplanten Intensivpflege
- > Mitwirkung bei Wiederbelebensmaßnahmen
- > Unterstützung ärztlichen Handelns bei der Durchführung und Überwachung fachspezifischer therapeutischer und diagnostischer Maßnahmen
- > Bereitstellung, Bedienung und Überwachung der für die Aufrechterhaltung der Vitalfunktionen notwendigen Geräte
- > Planung und Organisation des pflegerischen Arbeitsablaufes in Intensivstationen und Anästhesieabteilungen
- > Fachliche Anleitung und Einarbeitung von Krankenpflegepersonen
- > Fachliche Anleitung und Beratung von Angehörigen
- > Kennenlernen und Anwenden von Methoden der Qualitätssicherung
- > Zusammenarbeit im therapeutischen Team

Weiterbildungsstätte

Die Weiterbildung erfolgt an der staatlich anerkannten Weiterbildungsstätte des Schwarzwald-Baar Klinikums nach § 20 des Landespflegegesetzes.

Der **Lehrgang für Intensivpflege und Anästhesie** wird am

- > Schwarzwald-Baar Klinikum

im **Verbund** mit

- > dem Klinikum Landkreis Tuttlingen
- > und dem Spital Waldshut

durchgeführt.

Die Weiterbildung erfolgt als zweijähriger berufsbegleitender Lehrgang mit theoretischem und praktischem Unterricht sowie einer in den Lehrgang eingegliederten praktischen Mitarbeit in den fachspezifischen Arbeitsbereichen unter Wahrung des Weiterbildungsauftrages.

Der Lehrgang umfasst theoretischen und praktischen Unterricht von mindestens 720 Unterrichtsstunden und eine praktische Weiterbildung durch Mitarbeit an obligatorischen und fakultativen Einsatzplätzen im Umfang von mindestens 2.350 Stunden, die unter fachkundiger Praxisanleitung steht.

Beginn der Weiterbildung

Der Weiterbildungslehrgang beginnt alle zwei Jahre zum 01. Juni. Nächster Beginn 01. Juni 2020.

Praxiseinsätze

- > mindestens 600 Stunden in der operativen Intensivpflege
- > mindestens 600 Stunden in der konservativen Intensivpflege
- > mindestens 600 Stunden in der Anästhesie

Die Einsätze erfolgen in den verschiedenen Intensivstationen und Anästhesieabteilungen des Schwarzwald-Baar Klinikums und in den Verbundkliniken.

Theoretische Inhalte

Der theoretische Unterricht wird in Form von Blockwochen an der Weiterbildungsstätte erteilt.

Zu den Theorieschwerpunkten zählen:

- > Allgemeine Grundlagen im Intensivbereich und Anästhesiebereich
- > Spezielle Schwerpunkte im Intensivbereich
- > Spezielle Schwerpunkte im Anästhesiebereich
- > Sozialkompetenz und Methodenkompetenz

Es werden regelmäßig schriftliche, mündliche und praktische Leistungsüberprüfungen durchgeführt. Die Weiterbildung endet mit einer schriftlichen, praktischen und mündlichen Abschlussprüfung.

Aufnahmevoraussetzungen

Vorausgesetzt wird eine einschlägige berufliche Tätigkeit von zwei Jahren nach Beendigung der Ausbildung, hiervon mindestens sechs Monate in der Intensivpflege.